

dem englischen Ministerium noch keine Vollmacht erhalten, ihm, Wersebe, etwas zu verabsolgen. Der Consul habe sich aber doch bereit erklärt, so viel als möglich zu thun, wenn es auch leider an den Hauptsachen gebreche, und solches zu verantworten. Wenn die Expedition nicht zu lange ausbleibe, hoffe er sich mit seinen Gefährten bis dahin zu halten und Unordnungen zu verhüten.

Wenige Tage darauf benachrichtigte Wersebe den Grafen Münster (1. Juli), ¹⁾ er gehe „mit einiger Unterstützung an Waffen und 1500 Thl. an Gelde ²⁾ ab, um den bereits gemeldeten Plan, dessen Ausführung wahrscheinlich am nächsten Mittwoch ³⁾ vor sich gehen werde, ins Werk zu setzen. Er schloß daran die Bitte, ihn nicht im Stiche zu lassen. „Die fernere Unterstützung an Waffen, Kleidungsstücken und Geld wird auch nach der Ausführung unumgänglich nothwendig sein. Herr Nicholas hält sich aber nicht ermächtigt, ohne Ordre von dem Minister Canning weiter zu gehen als 5000 £ an Gelde herzugeben, wenn die Insurrection ausgebrochen. Meine gehorsamste als dringendste Bitte geht dahin, das Fehlende uns sobald als möglich zu verschaffen. Vorzüglich sind Kleider und Waffen ganz unumgänglich nothwendig.“

Eben im Begriffe sich einzuschiffen, erhielt Wersebe am Morgen des 2. Juli durch Nicholas den uns bereits bekannten Brief Münsters vom 23. Juni. ⁴⁾ Münster warnte ihn darin, wie wir wissen, vor übereilten Schritten und erklärte weiter hin, er könne vorjezt so wenig zu einer Unternehmung rathen, daß er nicht einmal dazu beitragen möge, von der englischen Regierung die Vollmacht auszuwirken, die Wersebe für den Consul Nicholas erbeten habe.

Der bremische Landrath glaubte indessen bereits zu weit vorgegangen zu sein, um noch von seinem Plan zurücktreten zu können. Schon war etwas von den Effecten abgegangen, die Montierungsstücke und Gewehre befanden sich an Bord, eine Anzahl entschlossener Leute waren in Helgoland angeworben und zur Abfahrt

¹⁾ A. D. — ²⁾ (Hormayr), Lebensbilder aus dem Befreiungskriege (I, 67) verzehnfacht diese Summe. — ³⁾ 5. Juli. — ⁴⁾ Es war die Antwort auf Wersebes Schreiben vom 3. Juni.